

VERENA THÜRKAUF – WUNSCH-SCHÜÜR, EIN FANTASIEGEBÄUDE

«Ein 'Bauprofil', dessen Winkel sich langsam aber stetig im Winde dreht, lässt verborgene Wünsche zu und fantasievolle Bauten entstehen.

Poetische Kommentare säumen die eigenen Wege.»



Grünanlage zwischen Amsthaus und Kloster Muri AG, 2003

Hügel mit Rundweg

Technik: Skulptur aus rohem Eisen, Höhe 12 m, Goldwinkel (sich im Wind drehend)
Texttafeln Aluminium mit Gravur

«Wer vor der einzelnen Baustange steht, folgt mit seinem Blick dem goldenen Winkel, der beweglich auf ihrer Spitze sitzt. Das Haus, das gleichsam im Kopf erbaut wird, besitzt nur eine Ecke und auch die dreht sich nach dem Wind.

Raum, so wird hier spürbar, ist nichts Festes, sondern entsteht immer wieder neu in der Wahrnehmung des Betrachters.

Auf dem gepflasterten Gehsteig entlang des Klosters fällt der Blick auf Aluminiumtafeln, die eingravierte Gedanken tragen.

Kulturschaffende - vorwiegend aus dem Kanton Aargau stammend - halten fest, was sie sehen und denken, wenn die Fantasie den Ort, aber keine Beschränkung kennt.»

Cordula Seger



Foto: Ueli Strebler, Muri

SCHNEEKAPELLE

An diesem Hügel im Klosterdorf M. fahren die Winde hinauf und hinab. Falls es zum Kampf kommt, wird er an Ort ausgefochten. Mein Wunsch geht dahin, dass an diesem Hang weiterhin Schafe weiden und Kinder schlitteln. Ein sakraler Ort. Im Winter als solcher erkennbar an einer Kapelle aus Schnee. Sobald sie sich auflöst in Wasser und Luft, wachse, von keinem Trax wurzelverletzt, das Gras, das uns überdauert.

Erika Burkart

Frommer Wunsch

Mein Blick streift über die Landschaft.
Gebautes neben Gewachsenem.
Kultur neben Natur.
Die Hässlichkeit schaue ich weg –
einfach weg und für immer.
Es wird mir gelingen.
Dann mache ich mich
hinter die Dummheit
und denke sie weg
und für immer.

Lars Müller

WUNSCH

VIELLEICHT
DASS UNS
ETWAS AUF
GINGE
EINMAL
PER ZUFALL
FÜR IMMER

Klaus Merz

Kinderfreude je nach Sonnenstand und Wind

